

Krankenakte und falsche Diagnosen

Beitrag von „karuna“ vom 23. Dezember 2021 23:57

Frage deine Kollegen, ich wette, kein einziger hat seine GKV-Akte angefordert, um ja nix falsch zu machen. Das entspricht nicht der Realität und ich wette ebenso, dass es kein Gerichtsverfahren gab, indem wie von dir erläutert verurteilt wurde.

Viel erstaunlicher ist es, dass aller viertel Jahr eine ähnlich klingende Anfrage kommt und wie im anderen Thread bestätigt, dass in vielen Arztpraxen genauso abgerechnet wird: Schnupfen -> Nasennebenhöhlenentzündung/ schlecht geschlafen -> leichte depressive Episode/ Aua Hier und Dort-> Verdacht auf Rheuma

Über den Wetteinsatz bin ich mir nur noch nicht im Klaren



Edit: das war ein Witz, mit der Wette. Nur falls es jemand falsch verstanden haben sollte. Im Zweifel macht eine Rechtsberatung immer Sinn.